Inventar Baudenkmäler (nach Art. 118-120 PBG)

Anhang zum Schutzinventar, erlassen am 31.08.22, genehmigt am 11.05.23, in Kraft gesetzt per 01.09.23

Einzelobjekt
St. Gallerstrasse 7

9500 Wil SG

Objekt-Nr. 70

Versicherungs-Nr.
1018W

SV-Nr.

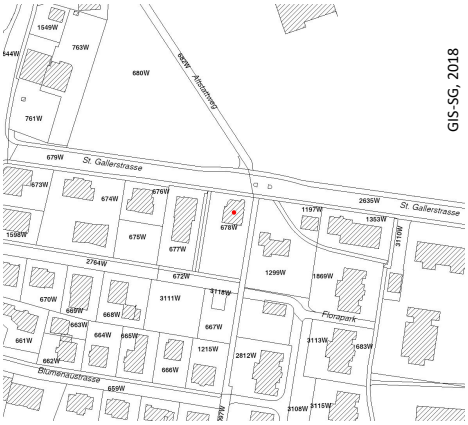
Parzellen-Nr.
678W

Bestehender formeller Schutz / Schutzentscheid
Unterschutzstellung (SRB 34/2020, 19.02.20)

Einstufung
- ☐ Lokal
- ☒ Kantonal
- ☐ National

Weitere Inventare
- ☐ Schützenswerte Industriebauten
- ☒ ISOS Inventar A (B.7.2+7.2.2)
- ☐ KGS Inventar
- ☐ Inventar Gartendenkmäler

ISOS = Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung
KGS = Schweizerisches Inventar der Kulturgüter von nationaler (und regionaler) Bedeutung



Bautyp Wohnbau - Mehrfamilienhaus

Bauzeit 1907

Architekt

Bauherr

Würdigung

Der markante Wohnbau mit plastisch durchgestalteten Fassaden und auffälliger Dachlandschaft befindet sich in parkartiger Umgebung mit wertvollem Baumbestand. In Wil gehört das authentisch erhaltene Wohnhaus zu den bedeutendsten Werken der Epoche des Späthistorismus und zeigt deutliche Bezüge zum Jugendstil und zum aufkommenden Reformstil. Zusammen mit dem parkartigen Garten prägt das Wohnhaus mit seiner Lage an der Ortseinfahrt das Strassenbild der St. Gallerstrasse massgeblich.

Ostfassade.

Schutzziele

Erhaltung des Erscheinungsbildes und der historischen Substanz aussen und innen. Dazu gehören insbesondere die Grundstruktur, die Elemente der Fassadengliederung sowie die feste historische Ausstattung und die Umgebungsgestaltung.

Das Schutzziel gibt ausgehend von der Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach Art. 115 lit. g Hinweise auf den möglichen Schutzumfang. Das auf dem Inventarblatt ausformulierte Schutzziel stellt keine abschliessende Schutzumfangsbestimmung im Sinn von Art 119 lit. b dar. Schutzwürdigkeit und detaillierter Schutzumfang sind in jedem Fall im Rahmen eines Verfahrens nach Art. 121 PBG zu klären.

Baubeschreibung

Dreigeschossiger Wohnbau unter steilem Walmddach mit Quergiebelaufbauten. Veranda, schwach ausgeprägte Risalite und eine abgeschrägte Ecke mit Balkonen gliedern den Baukörper. Sockelgeschoss mit Putzbänderung und abschliessendem Gurtgesims. Schöne Eisendetails an Balkonen, Veranda und Eingangsvordach. Gartenanlage mit Einfassung und Baumbestand aus der Zeit.

Bau- und Nutzungsgeschichte

1907 (Lagerbucheintrag) erbautes Wohnaus.

Literatur/Quellen (vgl. Literaturliste)

ISOS, Gemeinde Wil, 3. Fassung 2011.

Foto: © Michael Haug 2022, Winterthur

Verfasser: IBID, Winterthur